

Das Jahr endet mit einem Minus

Im Dezember wurden in Deutschland 215 320 Personenwagen neu zugelassen. Das sind 5,4 Prozent mehr als im Dezember 2012. Dennoch endet das Jahr mit einem Minus. Wie das Kraftfahrtbundesamt (KBA) heute mitteilte, wurden 2,95 Millionen Neuwagen zugelassen. Das sind 4,2 Prozent weniger als im Jahr davor.

Bei den deutschen Marken verzeichnete 2013 einzig Porsche ein Plus: 1,4 Prozent. Volkswagen ist trotz eines Rückgangs (-4,6 %) mit einem Anteil von 21,8 Prozent weiterhin Marktführer. Mercedes-Benz erreichte fast das Vorjahresergebnis (-1,4 %). Bei den Importmarken fielen die Jahresergebnisse extrem unterschiedlich aus. Während Jaguar (+30,1 %) und Seat (+22,4 %) deutliche Zuwächse aufwiesen, zeigten sich bei Alfa Romeo (-51,7 %) und Lancia (-46,1 %) sehr starke Rückgänge. Angeführt werden die Importmarken von Skoda mit einem Anteil von 5,4 Prozent, gefolgt von Hyundai und Renault mit jeweils 3,4 Prozent.

Benzin- (50,9 %) und dieselbetriebene (47,5 %) Pkw hielten sich nahezu die Waage. Der Anteil der Neuwagen mit alternativen Antriebsarten stieg von 1,3 auf 1,6 Prozent, darunter 26 348 Hybride. Im Jahr 2013 wurden doppelt so viele Elektro-Pkw (6051) neu in den Verkehr gebracht als 2012. Die CO₂-Emission der Pkw ging 2013 weiter zurück und betrug im Durchschnitt auf 136,4 Gramm pro Kilometer.

Der Anteil der privaten Neuzulassungen ging 2013 auf 37,9 Prozent zurück (2012: 38,2 %). Die bevorzugten Farben beim Neuwagenkauf sind weiterhin Schwarz (28,3 %) und Grau (27,7 %). Der Anteil der weißen Autos ist weiter angestiegen (17,9 %).

Gut die Hälfte aller Neuzulassungen entfielen auf die Segmente Kleinwagen (16,3 %), Kompakt- (25,6 %) und Mittelklasse (12,6 %), wobei die Kompaktklasse mit einem Viertel erneut den größten Anteil ausmachte. Die SUV verzeichneten mit 8,6 Prozent den deutlichsten Zuwachs.

Beim Nutzfahrzeugmarkt lagen die Omnibusse mit einem Plus von 13,3 Prozent deutlich

über dem Vorjahresniveau. Die Lastkraftwagen (-2,3 %) und die Sattelzugmaschinen (-3,7 %) schlossen das Jahr mit einem leichten Minus ab. Die Krafträder erreichten mit 138 632 Neuzulassungen nicht ganz das Ergebnis von 2012 (140 889). Insgesamt wurden 3,44 Millionen Kraftfahrzeuge und 247 905 Kfz-Anhänger neu in den Verkehr gebracht.

7,09 Millionen Pkw wechselten im Laufe des Jahres den Halter, der Gebrauchtwagenhandel stieg damit um drei Prozent. Die Jahresbilanz schloss mit insgesamt 7,99 Millionen umgeschriebenen Kfz und rund 335 000 Kfz-Anhängern ab.
(ampnet/jri)